



Philips 835249 AY

Tchaikovsky: Symphony No. 4

Format: 1LP 33rpm / standard sleeve

Manufacturer: Speakers Corner

Release date: 29.11.2010

?Ist es sinnvoll, eine frühe Stereoaufnahme von einem strapazierten Werk für den Markt wiederzubeleben? Diese Frage drängt sich angesichts der vielen Einspielungen von Tschaikowskys 4. Sinfonie zunächst auf. Doch beim Hören dieser Referenz für die gereifte Sinfonik des russischen Meisters erklärt sich die Schwemme an Aufnahmen, die allerdings öfter mit olympischem Schneller -Höher - Lauter punkten als mit musikalischer Intensität. Wie viel Substanz zwischen den schicksalhaften morbiden Blechfanfaren des Anfangs, den geisterhaften Arabesken des Pizzikato-Satzes und dem explosiven Finalrausch steckt, führt Markewitsch mit mikroskopischem Blick für die Partitur vor: Tänzerischer Verve, der an die Szenen des zeitgleich komponierten "Eugen Onegin" erinnert, das An- und Abschwollen der leidenschaftlichen Melodik und eng verzahntes Wechselspiel der Stimmen lassen die »glühende Begeisterung beim Komponieren« (Tschaikowsky) nacherleben. Warum also diese Aufnahme? Weil Markewitsch zeigt, dass weder rohe Gewalt noch vordergründiger Apotheosen-Rausch und hohes Tempo, sondern kraftvolle Entschiedenheit, feine Sensorik für Melodien und Liebe zum Detail die Schlüssel für mitreißenden Tschaikowsky bleiben.

Aufnahme: Oktober 1963 in der Brent Town Hall, London

Pyotr Ilyich Tchaikovsky: Symphony No. 4 - London Symphony Orchestra conducted by Igor Markevitch